

## Mitgliederversammlung der LIBERALEN SENIOREN NRW in Remscheid

### Jörg van Essen, MDB, erhält Resolution zum Thema Rente

Millionen Rentnerinnen und Rentner machen sich Sorgen um die Zukunft. Steigende Preise und Lebenshaltungskosten, gestiegene Mehrwertsteuer und Abgaben haben in den letzten Jahren die Rentensteigerungen (oder Nullrunden) längst um ein Mehrfaches überstiegen.

Bei den letzten Forderungen, Streiks und Lohnabschlüssen hat man versucht, einen Inflationsausgleich zu schaffen. Es stellt sich die Frage: „Wo bleiben die Rentnerinnen und Rentner?“ – fast 1/3 unserer Gesellschaft.

Wir, die Liberalen Senioren NRW, fordern die Bundestagsfraktion der FDP auf, sich für eine Besserstellung der monetären Lebenssituation unserer Senioren einzusetzen.

Weder die nach der Rentenformel mit Riesterfaktor errechnete Rentenerhöhung um ca. 0,5% noch die nun als Wahlgeschenk apostrophierten 1,1% Rentenerhöhung gleichen auch nur annähernd die in den vergangenen Jahren hingegenommenen Reduzierungen der Kaufkraft aus.

Die weiteren Beratungen sollten zum Anlass genommen werden, das Problem der Minirenten durch eine verbesserte Berücksichtigung von Kindererziehungszeiten zu entschärfen.

Remscheid, 12. April 2008  
Günter Münzberger  
LIBERALE SENIOREN NRW